

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

| | | | |
|--|------------|---|------------|
| Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/> | | Investiv: <input type="checkbox"/> | |
| Einmaliger Aufwand | _____ Euro | Einmalige Auszahlung | _____ Euro |
| Jährlicher Aufwand | _____ Euro | Jährliche Auszahlungen | _____ Euro |
| Gesamtbetrag | _____ Euro | Gesamtbetrag | _____ Euro |
| Aufwand 1. Jahr | _____ Euro | Auszahlung 1. Jahr | _____ Euro |
| Aufwand 2. Jahr | _____ Euro | Auszahlung 2. Jahr | _____ Euro |
| Aufwand 3. Jahr | _____ Euro | Auszahlung 3. Jahr | _____ Euro |
| Aufwand 4. Jahr | _____ Euro | Auszahlung 4. Jahr | _____ Euro |
| | | Jährliche Abschreibung | _____ Euro |

Erträge/Einzahlungen

| | | | |
|--|------------|---|------------|
| Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/> | | Investiv: <input type="checkbox"/> | |
| Einmaliger Ertrag | _____ Euro | Einmalige Einzahlungen | _____ Euro |
| Jährliche Erträge | _____ Euro | Jährliche Einzahlungen | _____ Euro |
| Gesamtbetrag | _____ Euro | Gesamtbetrag | _____ Euro |
| Ertrag 1. Jahr | _____ Euro | Einzahlung 1. Jahr | _____ Euro |
| Ertrag 2. Jahr | _____ Euro | Einzahlung 2. Jahr | _____ Euro |
| Ertrag 3. Jahr | _____ Euro | Einzahlung 3. Jahr | _____ Euro |
| Ertrag 4. Jahr | _____ Euro | Einzahlung 4. Jahr | _____ Euro |
| | | Jährliche Auflösung | _____ Euro |

Mittelbereitstellung im Haushalt:

| | | | |
|---|------------|---|-------|
| Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/> | | Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/> | |
| Produkt: | _____ | Investitions-Nr. | _____ |
| Kostenstelle: | _____ | | |
| Sachkonto: | _____ | | |
| Zur Verfügung stehende Mittel: | _____ Euro | | |

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

| | | | |
|---|-------|---|-------|
| Deckungsvorschlag: | | | |
| Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/> | | Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/> | |
| Produkt: | _____ | Investitions-Nr. | _____ |
| Kostenstelle: | _____ | | |
| Sachkonto: | _____ | | |

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, lassen Sie diese bitte mindestens fünf Tage vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle Kreistag zukommen.

Elektronisch mitgezeichnet von:

| | | |
|---|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Landrat | <input type="checkbox"/> Dezernat 1 | <input type="checkbox"/> Dezernat 2 |
| <input type="checkbox"/> Dezernat 3 | <input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 4 | <input checked="" type="checkbox"/> Jugendamt |

1. Ausgangslage:

Die Arbeit des Kreisjugendreferats Bodenseekreis richtet sich an den folgenden übergeordneten Zielstellungen aus:

- Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen für die Kinder und Jugendarbeit im Bodenseekreis
- Qualitätsentwicklung der Kinder und Jugendarbeit im Bodenseekreis
- Kreisjugendhilfeplanung im Bereich der Kinder und Jugendarbeit

Um diese Zielstellungen verfolgen zu können, sind aussagekräftige und vergleichbare Daten über den Status Quo der Kinder- und Jugendarbeit im Bodenseekreis notwendig. Auf dieser Grundlage können konkrete Handlungsbedarfe identifiziert und entsprechende Handlungsschritte erarbeitet werden.

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA) am 29.04.2019 (Vorlage 274/2019) hat das Kreisjugendreferat Handlungsbedarfe vorgestellt, welche im Austausch mit den Fachkräften und Ehrenamtlichen der Kinder- und Jugendarbeit im Bodenseekreis festgestellt wurden. Zu diesem Zeitpunkt stand allerdings noch keine konkrete Datenbasis zur Verfügung, anhand derer sich diese Handlungsbedarfe überprüfen ließen. Das Kreisjugendreferat hatte daher vorgeschlagen, den aktuellen Stand der Kinder- und Jugendarbeit im Bodenseekreis statistisch zu erfassen und im JHA vorzustellen. Der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) wurde diesbezüglich angefragt und hat sich bereit erklärt einen entsprechenden Bericht zu verfassen und vorzustellen.

Grundlage für den Bericht ist die zweijährige Erhebung „Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit auf kommunaler Ebene in Baden-Württemberg“, welche der KVJS zuletzt zum Stichtag 31.12.2019 durchgeführt hat. Ziel der Erhebung und der KVJS-Berichterstattungen ist es, die quantitativen Ressourcen und Leistungen der Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit sowie deren Entwicklungen in den Stadt- und Landkreisen im Landesüberblick mit spezifischen Daten und Zeitreihen abzubilden. Diese kommunalen Daten bilden die Basis für entsprechende jugendhilfeplanerische Prozesse innerhalb der Landkreise in Baden-Württemberg. Ergänzend zu diesen Daten greift der KVJS ebenfalls auf aktuelle Daten des Statistischen Landesamtes aus den Jahren 2019 und 2020 zurück.

2. Sachverhalt:

Der KVJS, vertreten durch Herrn Volker Reif (Referent für Überörtliche Jugendhilfeplanung und -berichterstattung Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit), berichtet über die Entwicklung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit auf kommunaler Ebene im Bodenseekreis. Herr Reif stellt die zentralen Befunde für den Bodenseekreis dar und vergleicht den aktuellen Stand im Bodenseekreis mit dem Status Quo in anderen Landkreisen. Teile der Kreisanalyse des KVJS sind eine Einschätzung der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in den Arbeitsfeldern Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit sowie Empfehlungen zur Bewältigung dieser Herausforderungen.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.